Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950763

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Am Bornberge 10

Gem. * Fl-stck. * Flur Kötzschenbroda * 2467

Kurzcharakteristik

Villa, mit Stützmauer; Gründerzeitgebäude, stilistisch zwischen ländlichem Wohnhaus und spätklassizistischer Villa, mit hölzerner Veranda, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Kleiner, gruppierter Bau, stilistisch zwischen ländlichem Wohnhaus und spätklassizistischer Villa stehend. In der Vorderansicht ein Dreiecksgiebel im Seitenrisalit. In der südlichen Traufseite eine Terrasse mit hölzerner Veranda mit flachem Dach, die Stützen mit Schnitzwerk. Ein Putzbau mit einfachen Gliederungen, flach geneigtes Schieferdach mit Lukarnen. Der Eingang in der rechten Seitenansicht. Ein Wirtschaftsflügel auf der Rückseite. Die Einfriedung zur Straße durch eine hohe Stützmauer aus Bruchsteinen.

Am 19. Mai 1888 beantragte Privatier Carl Gottfried Bär ein Wohn- und Wirtschaftsgebäude. Entwurf und Ausführung durch Architekt und Baumeister Adolf Neumann. Genehmigt am 30. Mai, die Genehmigung zur Ingebrauchnahme am 29. Dez. 1888.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

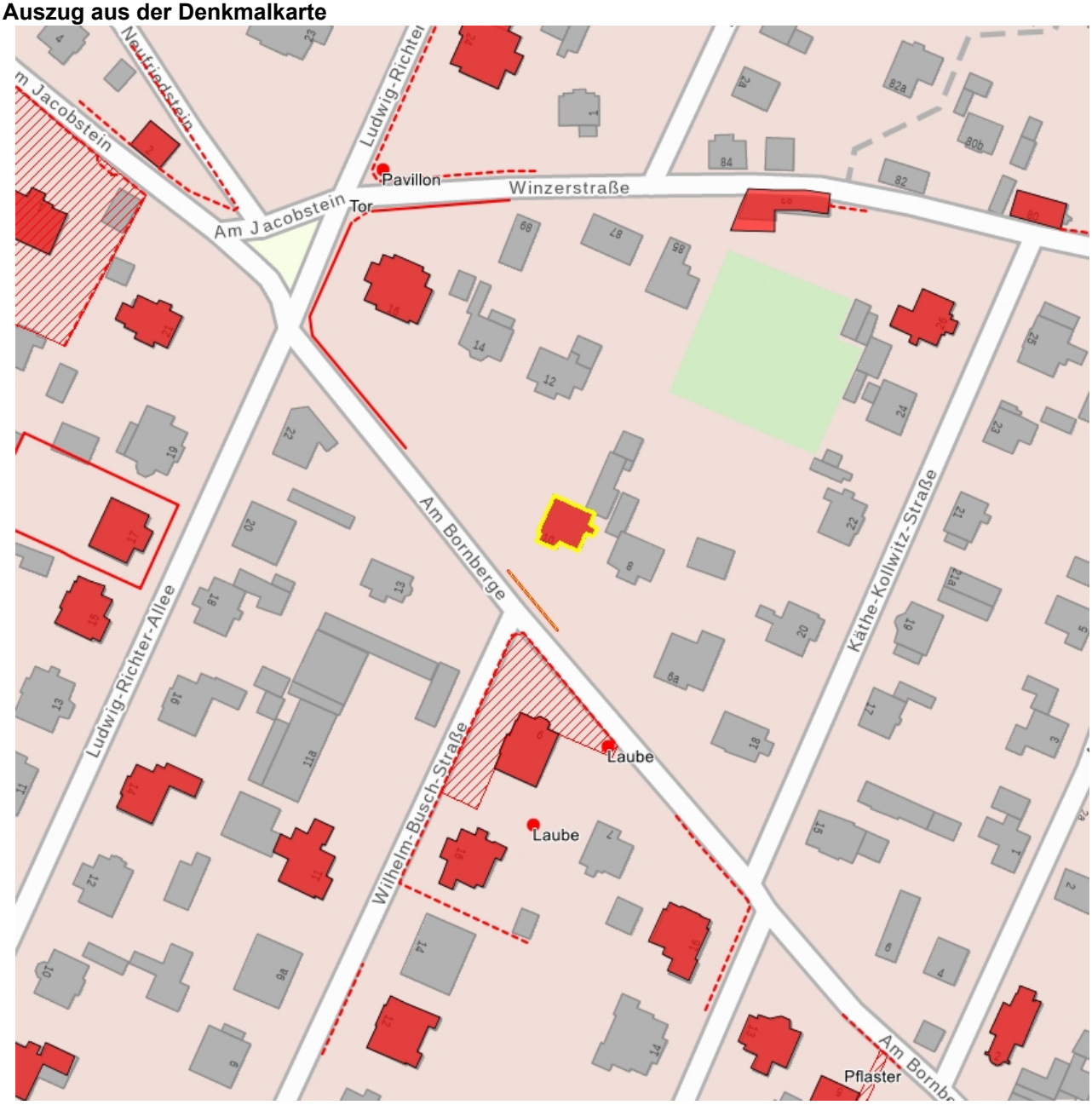
Datierung 1888 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 08950763 B**
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Villa, mit Stützmauer

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.